

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.712.068

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)8188/J-NR/2021

Wien, am 7. Dezember 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. Oktober 2021 unter der Nr. **8188/J-NR/2021** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Inseratengeschäfte in Ihrem Ministerium“ gerichtet.

Diese Anfrage wird nach den vorliegenden Informationen wie folgt beantwortet:

Zusammenfassend wird darauf hingewiesen, dass vom Bundesministerium für Justiz keine Werbung in Medien geschaltet wird, sieht man von der (nachfolgend dargestellten) Personaloffensive für die Justizwache ab.

Zur Frage 1:

- *Welche Vereinbarungen hat Ihr Ministerium mit Medien oder mit Mediaagenturen über das Abdrucken von Inseraten geschlossen? Wir ersuchen um Auflistung aller Vereinbarungen der letzten fünf Jahre. Dabei ersuchen wir um Auflistung der einzelnen Vertragspartner, des Vertragswerts, des Vertragsdatums und des Vertragsinhalts.*

Für den Anfragezeitraum wurden seitens des Bundesministeriums für Justiz aufgrund der Personalknappheit im Bereich des Strafvollzugs Inserate in diversen Print- und Onlinemedien geschaltet, um aktiv Personal für die Justizwache anzuwerben. Der

nachstehenden Auflistung sind die in den Jahren 2017 bis 2021 beauftragten Stellenanzeigen zu entnehmen:

2017 (Erscheinungszeitraum: Dezember 2017)

| Medium | Beschreibung | Kosten (exkl. MwSt und Werbeabgabe; in Euro) |
|------------------------|------------------------|--|
| Kronen Zeitung | Anzeige 2x ¼ Seite | 5.276,20 |
| Regionalmedien Austria | Advertorial 2x 1 Seite | 35.669,40 |
| Österreich | Advertorial 1x ½ Seite | 10.191,50 |
| Kurier | Advertorial 1x ½ Seite | 1.402,50 |

2018 (Erscheinungszeitraum: Oktober bis Dezember 2018)

| Verlag | Leistung | Kosten in Euro inkl. aller Abgaben |
|---|---|------------------------------------|
| Wimmer Medien GmbH & Co KG | OÖ Nachrichten, klassisches Inserat, Karrierebuch | 7.330,00 |
| Regionalmedien Austria AG | Klassisches Inserat, eine Kalenderwoche mit 9 Mutationen in 127 Lokalausgaben | 34.647,48 |
| MOHO Medienservice GmbH | Tiroler Tageszeitung, klassisches Inserat, 4-malige Erscheinung inkl. jobs.tt.com | 7.382,75 |
| Mediengruppe ÖSTERREICH GmbH | Tageszeitung ÖSTERREICH, Klassisches Inserat, Sonderthema „Mein erster Job“ | 15.287,50 |
| AHVV Verlags GmbH | Tageszeitung Heute, klassisches Inserat, Sonderthema Karriere | 9.554,17 |
| Standard Verlagsgesellschaft m.b.H. | Der Standard, klassisches Inserat, Wochenendausgabe, Karriereteil | 7.560,00 |
| Twist Zeitschriften Verlag GmbH | Kosmo Monatsmagazin, klassisches Inserat | 3.659,04 |
| Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag Ges.m.b.H. & Co KG | Kronen Zeitung, Gesamtausgabe, 4x Wochenendausgabe | 7.821,20 |

| | | |
|---|--|----------|
| Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag Ges.m.b.H. & Co KG | Kurier BUSINESS & JOB Sonderbeilage, Gesamtausgabe, Umschlagsseite | 9.369,36 |
| Young SKIP Media GmbH | Skip Magazin, klassisches Inserat + Promotionbeitrag | 9.702,00 |
| Weekend Online GmbH | Weekend Magazin, klassisches Inserat, nationale Erscheinung | 7891,38 |
| Gonzomedia GmbH | Jugendmagazin COOL, klassisches Inserat | 2.331,00 |
| OÖ Media Data Vertriebs- und Verlags GbmH | OÖ Volksblatt, klassisches Inserat | 2.620,80 |
| „Die Presse“ Verlagsgesellschaft m.b.H. & Co KG | Die Presse, klassisches Inserat, 3x Schaltung Karriereteil | 3.150,00 |
| Jobmedien GmbH | Online-Inserat, ein Monat Laufzeit | 180,00 |

2019 (Erscheinungszeitraum: November – Dezember 2019)

| Medium | Beschreibung | Kosten (inkl. MwSt und Werbeabgabe; in Euro) |
|----------------------------------|---|--|
| Vorarlberger Nachrichten und NVT | Crossmedia-Paket mit Inserat am Wochenende + Mittwoch und Samstag der darauffolgenden Woche + 7 Tage online auf vol.at; Format (B 103xH135mm) | 3.521,07 |
| Wann & Wo | 1/4 Seite quer (B 208 x H 65 mm) | ca. 2.700 |
| Tiroler Tageszeitung | Karriereleiter-Angebot (Erscheinen im Karriereteil +1 Woche online auf jobs.tt.com; Format 1/4 Seite (B 140 x H 215 mm)) | ca. 7.500 |
| Tiroler Kronen Zeitung | 3 Schaltungen 1/3-Seite sowie Platzierung auf Krone Online für 4 Wochen | ca. 1.700 |
| OÖ Nachrichten | Einschaltung im Karriereteil, Format 1/3 Seite (B270xH100 mm) | 7.500 |

Zu den Fragen 2 und 3:

- 2. Nach welchen Kriterien wurde entschieden, ob die Vereinbarung mit einem Medium oder mit einer Mediaagentur geschlossen wurde?
- 3. Nach welchen Kriterien wurde entschieden, in welchem Medium das Inserat gedruckt wurde?

Für die Personaloffensive der Justizwache wurde im Anfragezeitraum ein Mix aus nationalen und regionalen Medien zusammengestellt, um eine möglichst breite Öffentlichkeit über die Berufsmöglichkeiten in der Justizwache zu informieren. Im Jahr 2019 wurde zudem regional inseriert (Tirol, Vorarlberg und Oberösterreich), da in diesen betroffenen Bundesländern der Personalbedarf am höchsten war.

Zur Frage 4:

- *Wurden bei diesen Vereinbarungen neben dem Abdruck von Inseraten auch noch weitere Leistungen der Medien - informell oder formell - vereinbart? Mit weiteren Leistungen sind etwa Rabatte in Naturalien oder Geld, Berichterstattung, sponsored content oder sonstige PR-Leistungen gemeint.*

Es wurden keine Vereinbarungen über zusätzliche Leistungen getroffen.

Zur Frage 5:

- *Können Sie ausschließen, dass während Ihrer Tätigkeit als Regierungsmitglied bei formellen oder informellen Vereinbarungen über Inserate noch weitere Leistungsverpflichtungen der Medien vereinbart wurden (also etwa Berichterstattung im Sinne des Auftraggebers, sponsored content, sonstige PR-Leistungen)?*

Solche Vereinbarungen werden und wurden mit Medien seitens meines Ressorts nicht getroffen.

Zur Frage 6:

- *Ist Ihnen während Ihrer Zeit als Regierungsmitglied ein Angebot unterbreitet worden, bei dem wohlwollende Berichterstattung Teil der Leistungsverpflichtung des Mediums gewesen wäre?*
a. Wenn ja, welche(s)? Bitte um detaillierte Darlegung des jeweiligen Angebots

Nein.

Zur Frage 7:

- *Hatte ihr Ministerium Verträge mit MMag. Dr. Sophie Karmasin oder einem ihr wirtschaftlich zuzurechnendem Unternehmen? Wenn ja bitte um Auflistung der Verträge, des Vertragswerts und des Vertragsinhalts.*

Das BMJ hat in den Jahren 2006, 2011 und 2013 quantitative und auch qualitative Grundlagenstudien zum Vertrauen in die österreichische Justiz in Auftrag gegeben. Auftragnehmerin war im ersten Fall das Institut Karmasin Marktforschung, Österreichisches Gallup Institut. An letzterer ist die K&N Institut für Motivforschung GmbH (vormals Karmasin Motivforschung GmbH) als Gesellschafterin beteiligt.

Diese war wiederum Auftragnehmerin der 2011 und 2013 in Auftrag gegebenen Studien. MMag. Dr. Sophie Karmasin war dort Gesellschafterin vom 5.8.2006 bis 17.01.2014 (FB-Auszug 23801b). Als (handesrechtliche) Geschäftsführerin war sie vom 19.07.2006 bis 19.12.2013 eingetragen; die Vertretungsbefugnis kam ihr ab 14.06.2012 bis 19.12.2013 zu (FB-Auszug 23801b).

| Auftragnehmer:in | Jahr | Leistung | Kosten in Euro (netto) |
|---|------|--|------------------------|
| Karmasin Marktforschung, Österreichisches Gallup Institut GmbH | 2006 | Meinungsumfrage zum Image der österreichischen Justiz | 12.500,-- |
| Karmasin Motivforschung GmbH (nunmehr K&N Institut für Motivforschung GmbH) | 2011 | Qualitative Grundlagenstudie „Die neue Justiz: Stärkung des Vertrauens in die österreichische Justiz“ | 38.000,-- |
| | | Quantitative Grundlagenstudie „Die neue Justiz: Stärkung des Vertrauens in die österreichische Justiz“ | 10.000,-- |
| Karmasin Motivforschung GmbH (nunmehr K&N Institut für Motivforschung GmbH) | 2013 | Qualitative und quantitative Folgestudie „Vertrauen in die österreichische Justiz 2013“ | 27.500,-- |

Nach 2013 wurde das Institut nicht mehr mit Studien zum Vertrauen in die österreichische Justiz betraut (Grund: Wechsel in die Politik als Bundesministerin).

Zur Frage 8:

- *Wie hoch waren die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (inkl. Ausgaben für Agenturen), die unter die Geringfügigkeits- oder Bagatellgrenze für das jeweilige Quartal von 5.000 Euro fallen, in den letzten 5 Jahren?*

Bitte um Aufschlüsselung nach Herausgeber, Medientyp, Medium, Datum, Ort der Veröffentlichung.

Es sind keine derartigen Ausgaben meines Ressorts zugunsten von Medien bekannt.

Zur Frage 9:

- *Wieviel Mitarbeiter sind aktuell in Ihrem Ministerium für die Öffentlichkeitsarbeit, Werbungs- und Informationsarbeit zuständig?*

Derzeit sind sieben Mitarbeiter:innen in der Stabsstelle für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sowie fünf Mitarbeiter:innen in meinem Kabinett für die Kommunikationsarbeit tätig.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

